

Die Wertentwicklung eines Standard-ETF auf den Index MSCI World über ein Jahr

Einfluss des Wechselkurses des US-Dollars gegenüber dem EURO

für die finanzinteressierten Mitglieder des Ärzteverein Südkreis Mettmann e.V., im Nachgang zur Veranstaltung vom 4.11.2026 in Hilden

Bekanntlich empfiehlt die Stiftung Warentest Investments in Aktien in Form von weltweiten ETF, die den Standard-Index MSCI World nachbilden.

Die Kursentwicklung eines derartigen ETF im letzten Jahr war allerdings – gelinde gesagt – mau, verglichen mit den Performances der letzten Jahre (54 % in 3 Jahren, 86 % in 5 Jahren). Woran liegt das?

Bild 1 (Quelle aller Bilder: www.onvista.de) zeigt den Chart des ETF und des Index (als Benchmark) über ein Jahr, an einer Deutschen Börse, in EURO. Auffällig die starke Differenz zwischen der Performance des Index (18 %) und des ETF (4 %).

Bild 2 zeigt den Chart des ETF und des Index (als Benchmark) über ein Jahr, an einer US-amerikanischen Börse (NYSE, New York), in US-\$. Hier gibt es nur die erwartbare geringe Differenz zwischen den Performances von ETF (20,3 %) und Index (18,8 %). Der ETF performt leicht besser als der Index, was daran liegt, dass der ETF thesauriert, also auch die Dividenden enthält, der Index aber nicht.

Bild 3 zeigt den Wertverlust des US-\$ gegenüber dem EURO über ein Jahr. Der Wertverlust beträgt knapp 15 %, gerade in den letzten Tagen gab es einen deutlichen Sprung.

Betrachtet man jetzt das Delta zwischen ETF-Performance in US-\$ (etwa 20 %) und in Euro (etwa 4 %), so entspricht das ungefähr dem Wertverlust des Dollar gegenüber dem Euro (heute 14,7 %, vor ein paar Tagen 15,7 %).

Der Index MSCI World hat also performt, der iShares Core MSCI World auch, aber die Performance in US-\$ wurde größtenteils aufgeessen von dem Wertverlust des US-\$ gegenüber dem Euro und anderen Währungen (Schweizer Franken, Britisches Pfund).

Ebenso bei US-Einzelaktien, Beispiel Blackrock (Bilder 4 u. 5): Performance in Euro (-6,7 %) und in US-\$ (+7,2 %), Delta wieder rund 14 %.

Anlagen in Aktien oder Aktien-ETF sind grundsätzlich langfristig zu denken. Rücksetzer gehören dazu. Die Frage ist ja, wann der Dollar wieder steigt, m.E. weniger, ob er wieder steigt. Und das hängt an Trump, seinen erratischen innen- und außenpolitischen Eskapaden, sowie seinen Versuchen, die Fed zu beeinflussen und seinem Willen zu unterwerfen. Aber es wird auch eine Post-Trump-Zeit geben.

Langenfeld, den 30.1.2026 © Hans-Peter Meuser, Akazienallee 28, 40764 Langenfeld, finanzen@aerzteverein.info

Keine Anlage- oder Finanzberatung

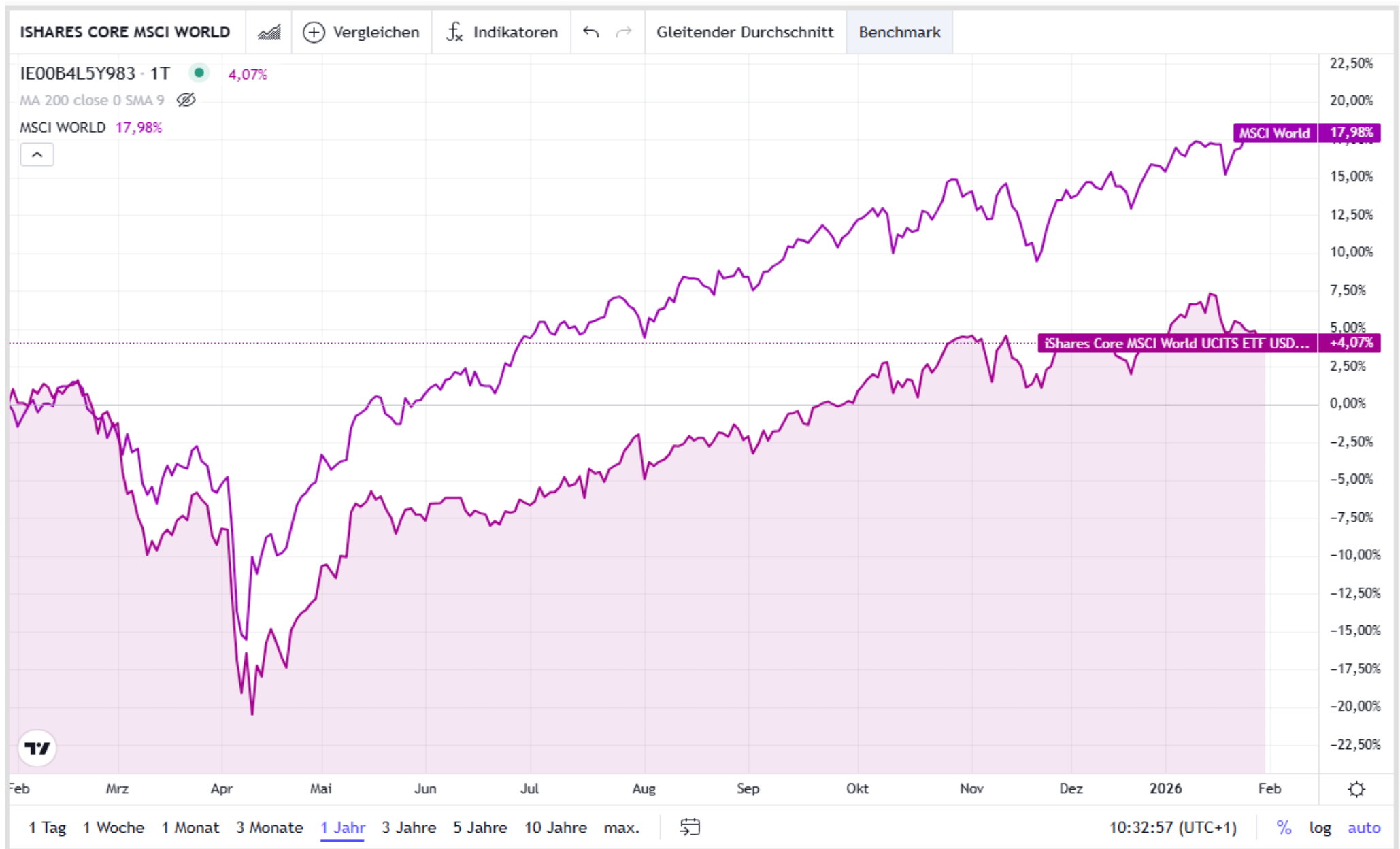


Chart bereitgestellt von [TradingView](#)

Kurs des ETF iShares MSCI Core World am 30.1.2026, Börse Xetra, Deutschland, **in EURO**, Benchmark: Index MSCI World

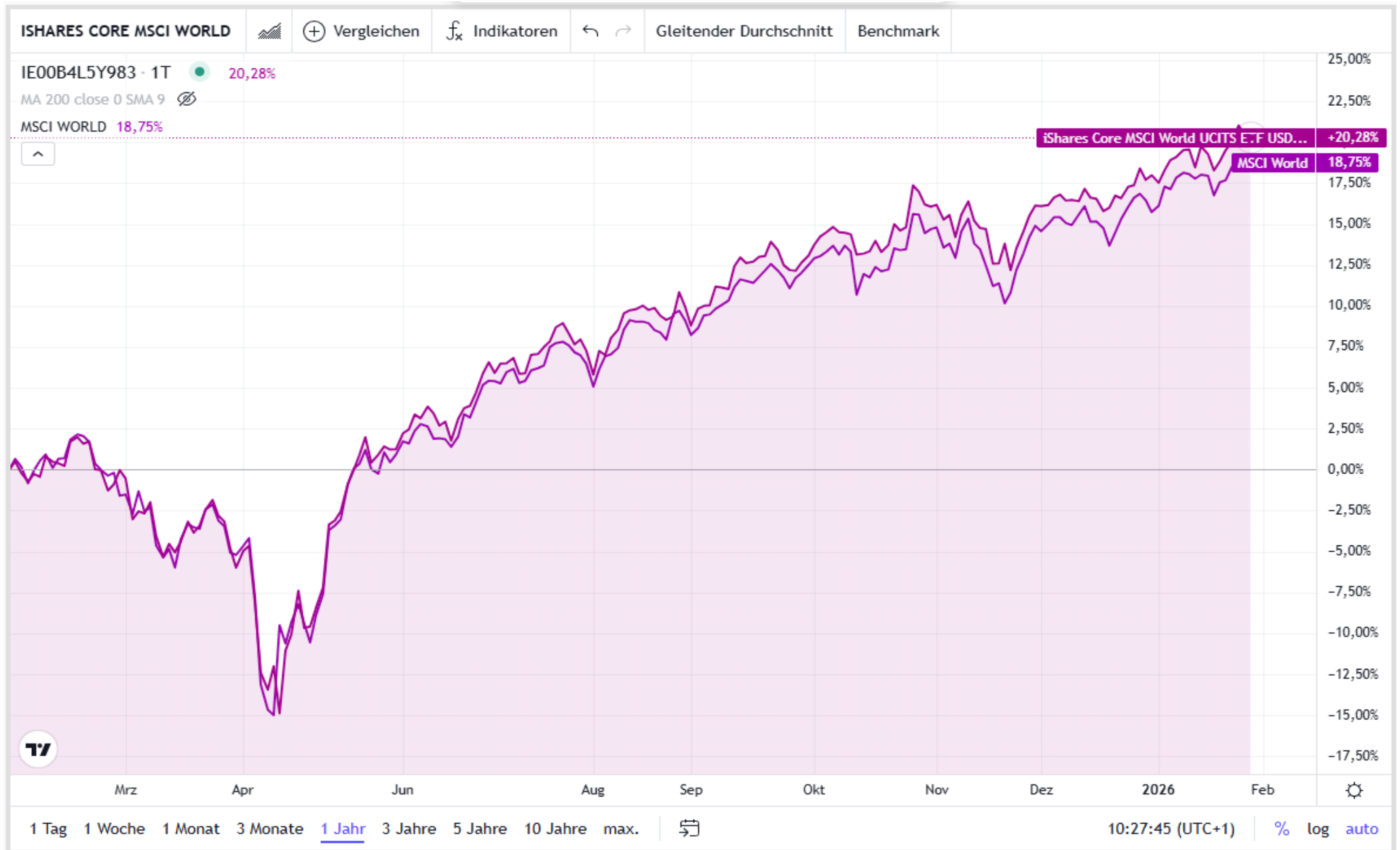


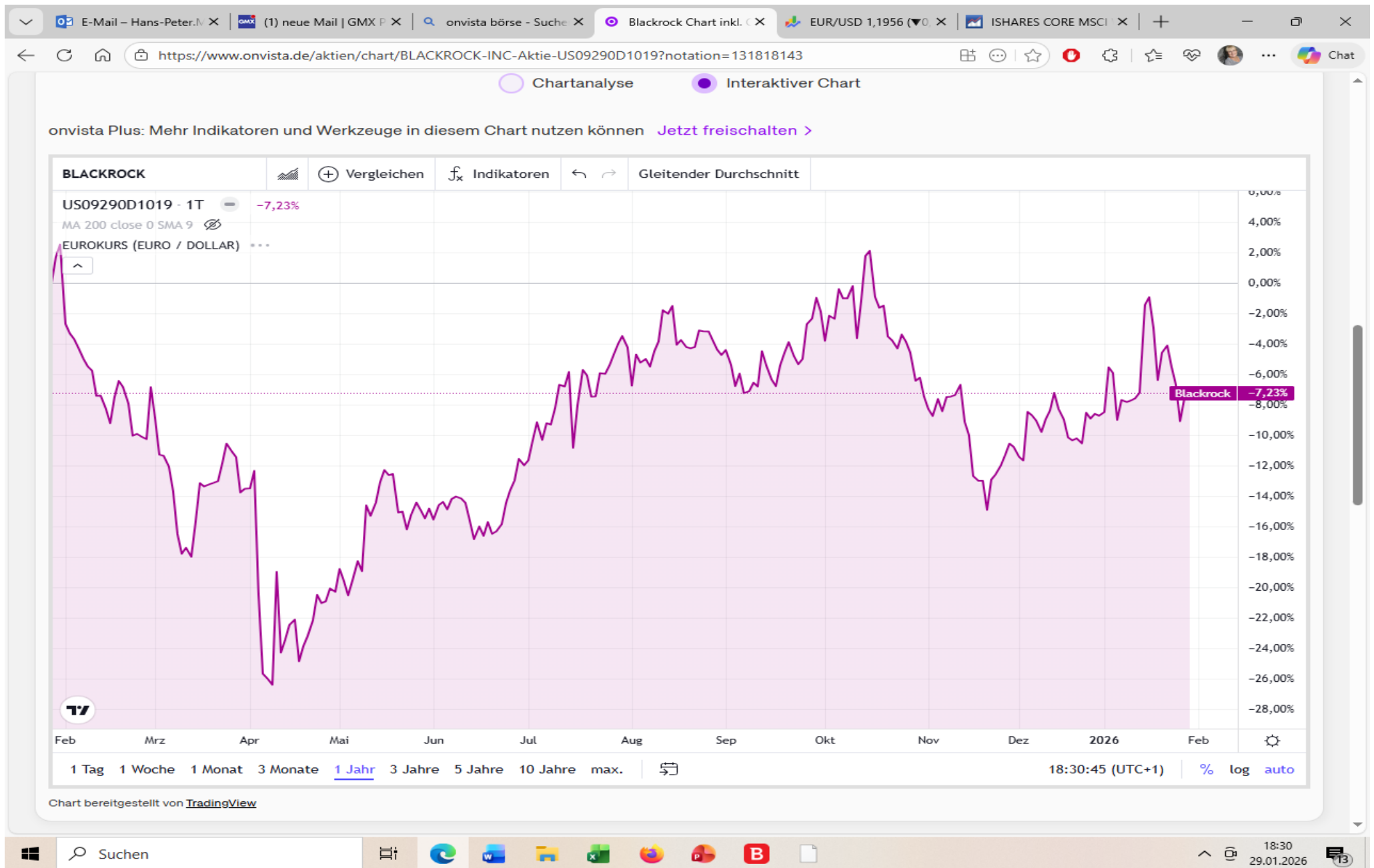
Chart bereitgestellt von [TradingView](#)

Kurs des ETF iShares MSCI Core World am 29.1.2026, Börse Nasdaq, USA, in **US \$**, Benchmark: Index MSCI World

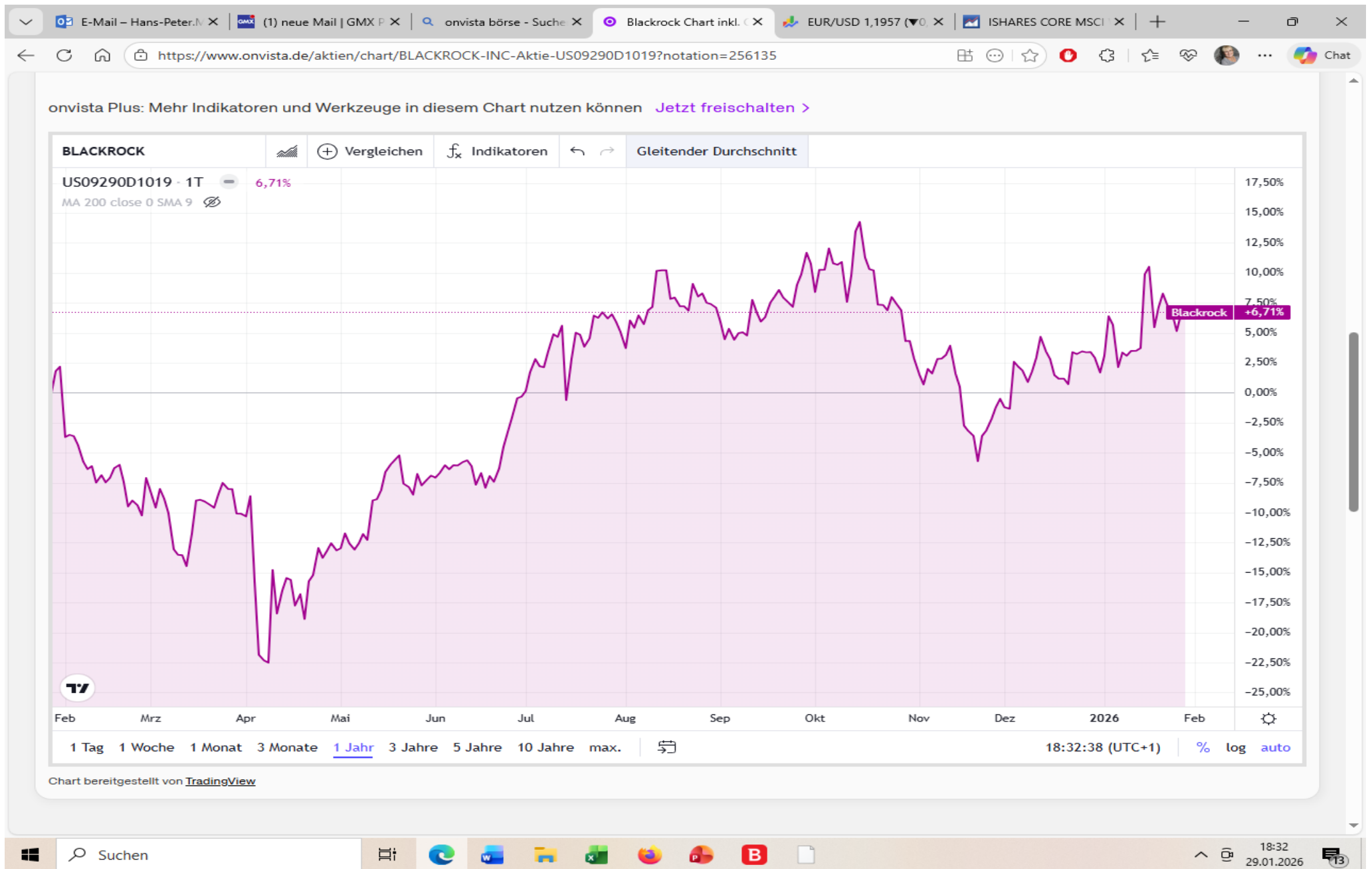


Chart bereitgestellt von [TradingView](#)

Wechselkursentwicklung **EURO vs. US \$** am 30.1.2026, 1 Jahr



Kurs der Blackrock-Aktie in **EURO** am 29.1.2026, Börse Tradegate, Deutschland



Kurs der Blackrock-Aktie in **US \$** am 29.1.2026, Börse NYSE, New York, USA